

Pressemitteilung

Seite 1 von 3



Das größte Neujahrsevent Europas

Warnemünder Turmleuchten 2026 bietet Lichtblicke für das neue Jahr

Bereits zum 26. Mal erstrahlt der Leuchtturm in Licht, Laserstrahlen und Feuerwerken – und dennoch ist bei diesem besonderen Event nichts Routine.

Am 1. Januar um 18.00 Uhr ist es endlich wieder soweit: Das Warnemünder Turmleuchten zieht zehntausende Gäste auf die Promenade, um gemeinsam an diesem besonderen Ort mit einer spektakulären Inszenierung in das neue Jahr zu starten. Mit vielen Wünschen, Sehnsüchten, Vorsätzen und Emotionen. Für viele beginnt damit das neue Jahr erst richtig.

Das gilt auch für die ca. 200 Mitwirkenden auf der Bühne und hinter den Kulissen, die sich seit Wochen auf diesen besonderen Moment vorbereiten, planen und programmieren, um dann 30 Minuten lang etwas Einzigartiges zu präsentieren. Ohne Proben. Ohne zweiten Versuch. Voller Vertrauen in alle beteiligten Kollegen.

Das Motto und die Musik

Seit 26 Jahren ist das Warnemünder Turmleuchten für viele ein echter Lichtblick zum Start in das neue Jahr. Und das ist auch das neue Motto: Lichtblicke. Diesem Motto entsprechend wurden 7 Musiktitel ausgewählt. Ziel der Musikauswahl ist es, dass alle Zuschauer mit mindestens einem Titel besondere Emotionen verbinden.

Der Live-Künstler der neuen Inszenierung ist kein Unbekannter. Ola van Sander – quasi musikalischer Gastgeber des Turmleuchtens – hat den KARAT-Titel „Ich liebe jede Stunde“ neu arrangiert und eingesungen. Diese ganz persönliche Fassung des Titels wird er mit seiner Band während der Inszenierung präsentieren. Diese Ur- und vielleicht sogar einzige Aufführung ist auch eine Hommage an den früheren Vorsitzenden des Leuchtturmvereins und Mitbegründer des Warnemünder Turmleuchtens, Gerhard Lau.

Kein Turmleuchten ohne Leuchtturmverein und Partner

Mathias Stagat, Vorsitzender des Fördervereins Leuchtturm Warnemünde e.V., freut sich auf den besonderen Jahresstart. Auch für seine Leuchtturmänner und -frauen, die sich in der Saison komplett ehrenamtlich um die Besucher des Leuchtturms kümmern, gehört es zur Tradition, die Inszenierung gemeinsam zu erleben. „Langjährige und verlässliche Partnerschaften sind uns wichtig“, betont Mathias Stagat. Nur so lassen sich Projekte wie das Warnemünder Turmleuchten und die vielen anderen ehrenamtlichen Engagements des Vereins umsetzen.

Rostock | 05.12.2025

Ansprechpartner:

Hanseatische Eventagentur GmbH
Fon: +49 381 403 437 74
E-Mail: info@hanseatische-events.de

sowie

Moritz Naumann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fon +49 (0)381 381 2941
presse-tourismus@rostock.de

Tourismuszentrale Rostock und Warnemünde
Am Strom 59
18119 Rostock



Pressemitteilung

Seite 2 von 3



Den Veranstaltern von Europas größter Neujahrsinszenierung ist es wichtig, dass die Inszenierung eintrittsfrei und damit für jeden erlebbar bleibt. Die Finanzierung für 2026 steht. Dies ist bei einer komplett durch Partner und Sponsoren finanzierten Veranstaltung keine Selbstverständlichkeit und erfordert eine jahrelange vertrauensvolle Kooperation. Umso dankbarer sind die Veranstalter den treuen und neuen Partnern, die das Warnemünder Turmleuchten erneut eintrittsfrei ermöglichen. Neuer Partner ist AIDA Cruises. Die Turmleuchten-Crew freut sich sehr, eines der bekanntesten Rostocker Unternehmen an Bord begrüßen zu können.

Miteinander zu Lichtblicken

Auch die Tourismuszentrale Rostock und Warnemünde beteiligt sich wieder an der Realisierung der Veranstaltung. „Das Motto für 2026 zeigt, wie wir ins neue Jahr starten wollen – mit Zuversicht, Optimismus und einem besonderen Gemeinschaftsgefühl. Als Tourismuszentrale tragen wir auch in der 26. Auflage maßgeblich dazu bei, dass dieses Großereignis sicher, verantwortungsvoll und nachhaltig gelingt. Vom Schutz der Dünen über die Besucher- und Sicherheitskonzepte bis hin zur vollständigen Infrastruktur möchten wir, dass alle Gäste den einzigartigen Jahresauftakt unbeschwert genießen können“, sagt Rostocks Tourismusdirektor Matthias Fromm.

Hinter dem Zauber des Turmleuchtens und seiner großen Strahlkraft steht ein starkes Netzwerk, das seit über 25 Jahren Hand in Hand arbeitet. „Tausende genießen die Performance auf der Promenade, aber die eigentliche Leistung steckt in der monatelangen Vorbereitung. Genau dieses Miteinander macht unsere Region so besonders und lässt jedes Jahr neue Lichtblicke entstehen.“

Flanieren & Dinieren

Bereits ab dem 28. Dezember ist die Genussmeile „Flanieren & Dinieren“ auf der Warnemünder Promenade geöffnet. An ca. 40 Ständen können sich die Besucher und Besucherinnen mit Getränken und verschiedenen Spezialitäten versorgen. Das Angebot ist noch vielfältiger als in den Vorjahren. Die Meile bleibt bis einschließlich Samstag, den 3. Januar geöffnet.

Zum Event selbst wird durch umfassende Absperrung der Dünen von Aufgang zwei bis Aufgang acht größter Wert auf den Schutz des sensiblen Küstenbiotops gelegt. Insgesamt werden dafür 1,9 Kilometer Zaunelemente installiert. Ein verstärktes Angebot im öffentlichen Nahverkehr soll zudem eine komfortable und nachhaltige Anreise zum Event gewährleisten. Für Übernachtungsgäste ist die Fahrt mit S-Bahn, Bus und Straßenbahn innerhalb Rostocks bereits in der Gästecard, die jeder Urlauber bei Anreise erhält, inbegriffen.

Pressemitteilung

Seite 3 von 3



Verkehrseinschränkungen im Warnemünder Ortskern

Ab dem 1. Januar um 10 Uhr treten im Bereich zwischen Seestraße und der Straße Am Leuchtturm erste Straßensperrungen in Kraft. Ab 14 Uhr ist der Ortskern östlich der Richard-Wagner-Straße und nördlich der Rostocker Straße für den Individualverkehr vollständig gesperrt. Die Einschränkungen werden um 20 Uhr wieder aufgehoben. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, das Park-&-Ride-Angebot zu nutzen. Hierfür stehen Parkplätze an den S-Bahn-Haltestellen Lichtenhagen und Lütten Klein bereit, von denen der Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr empfohlen wird.

Aufgrund von Absperrungen im Bereich der Straße Am Leuchtturm wird nahegelegt, alternative Wege wie die Kurhausstraße, den Kurpark oder die Heinrich-Heine-Straße zu nutzen, um zur Seepromenade zu gelangen. Vor Ort wird die Promenade in drei Publikumsbereiche aufgeteilt, die eine optimale Sicht auf die geplante Inszenierung bieten.

Das Warnemünder Turmleuchten wäre nicht möglich ohne folgende

Partner:

Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
Förderverein Leuchtturm Warnemünde e.V.
Hanseatische Eventagentur GmbH
AIDA Cruises
Landesmarketing MV
Lotto und Toto in MV
Scandlines Deutschland GmbH
WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH
enerix Rostock
Rostocker Gehweg Reinigung Bose GmbH & Co.KG
Mecklenburgische Brauerei Lübz GmbH
Volkswagen Zentrum - Autohaus Lütten Klein
Warnowquerung GmbH & Co.KG
ABS Sicherheitsdienst GmbH
Verkehrssicherheit Zelck GmbH
Event Gastronomie MV
Treppenhauseinigung Rostock GmbH
3Art Agentur für Internet und Marketing
Fahrgastschifffahrt Käpp'n Brass
Hotel Neptun
Hotel am Leuchtturm
Hotel Hübner
Ostsee Zeitung
Ostseewelle HIT-RADIO MV
MV1
DER WARDEMÜNDER